



**Grundrissdarstellung Raumlufttechnische Anlagen**

Zuluft (ZUL)	Brandrückklappe, edig. rund Bodenseite	Schalldämpfer, rechteckig
Abluft (ABL)	Tellerventil	Schalldämpfer, rund
Fortluft (FOL)	Drahtgitter	Fibr
Kältemittel Rücklauf	Wetterschutzgitter	Einbauf. Kälter
Stromkabel	Überabstimmung	Einbauf. elektrisch
nach oben gehend / von unten kommend	Raumtemper RLT	Topfenabscheider
von unten kommend / nach unten gehend	Luftstrom, auslassend / ansaugend	Volumenstromregler (konstant / variabel)
"durchgehend"	Kanalübergang symmetrisch	Druckklappe
Kanalübergang oben blind	Kanalübergang unten blind	Jalousieklappe
Kanalübergang unten blind	CO <sub>2</sub> -Fühler	Segelgeschützer
Profilhalter	Profilhalter	Revisionsdeckel, oval
		Revisionsdeckel, rechteckig
		Konstant Volumstromregler
		Variable Volumstromregler
		KVR
		VVR

**Einführung:**  
Vor Bestellung aller Lüftungseinrichtungen sind die Längen-, Höhen- und Abstandsmaße für die Geräteanlage und die Einbringung vor Ort zu prüfen.

**Durchblasse Kanäle:**  
Die Luftströmung des installierten Kanal- und Rohrsystems muss der Durchblasseklasse B nach DIN EN 12237 und DIN EN 1507 entsprechen und ist durch eine Abnahmemessung nach DIN EN 12597 nachzuweisen. Der Nachweis ist an Teilabschnitten im Anwesenheit der Bauleitung vorzunehmen, solange das Lüftungssystem zugänglich ist.

**Haftung:**  
Die Lüftungsanlage soll weiterhin den hygienischen Empfehlungen der VDI 6022 entsprechen. Die weitergehenden statischen Anforderungen sind zu beachten. Dazu sind die vorgelagerten Lüftungskomponenten bauteilspezifisch zu reinigen. Die bauteilspezifische Reinigung ist vor Inbetriebnahme nachzuweisen. Entsprechender Schutz der Bauteile gegen Verschmutzungen bei Baustellenabfuhr und mit fortschreitender Montage durch Verschieben der Öffnungen ist notwendig.

**Revisionsöffnungen:**  
Die Anzahl der Revisionsöffnungen zur Reinigung der Zuluftkanäle sind entsprechend der VDI 6022 bzw. DIN EN 12097 zu wählen und anzuordnen.

**Brandchutz:**  
Die Haupt-Lüftungsanlagenrichtlinie ist in Verbindung mit dem Brandschutzkonzept einzufügen. Dazu sind Brandschutzklappen für die RLT-Anlagen entsprechend Zulassung der Hersteller einzubauen. Für Brandschutzklappen in Treibhauswänden sind Einbauelemente entsprechend Herstellerzulassung und flexible Leitungsanschlüsse zu verwenden.

**Dämmung:**  
- Außen- und Fortluftleitungen sind gegen Tauwasserbildung mit Isolierung aus geschlossenzelligem Schaum zu ummanteln.  
- Zu- und Abluftleitungen sind mit akustischer Dämmung mit einer Stärke von mindestens 30 mm zu dämmen.  
- Die Dämmstärken sind immer entsprechend der Einbaueinheit zu prüfen und festzulegen.  
- Im Freien verlagte Zuluft- und Abluftkanäle erhalten eine Mineralwoll-Dämmung mit zusätzlicher Verkleidung aus verzinktem Stahlblech.

**Schalldämmung:**  
Anlagenteile und Kanäle bzw. Rohrleitungen sind schalldämmend und wärmebeständig auszuführen.

**Positionierung Einbauelemente:**  
Einbauelemente sind entsprechend der Herstellerangaben im Kanalnetz zu positionieren (Beachtung Einbauelemente, Anstoßströme etc.).

**Deckenöffnungen:**  
Genauere Lage der Decken-Luftdurchlässe erfolgt nach Abstimmung mit dem Deckenbauer des Architekten.

**Durchdringungen:**  
Das fachgerechte Verschieben der Durchdringungen erfolgt selbstständig durch das Lüftungsgewerk.



± 0,00 OKFF EG = 115,80 m ü. NHN

Index	Datum	Änderung	Bearbeiter

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen des Architekten.

Beauftragter (AG)	Große Kreisstadt - Stadtbauamt Rathausplatz 1 01569 Riesa	Auftrag-Nr. AG	---
Vorbereiter	Neubau Feuerwache Riesa Kölznerstraße 01567 Riesa	Auftrag-Nr. Entwurfsbauer	---
Planbearbeiter	Ausführungsplanung 1. Obergeschoss Lüftungstechnik	Ersteller	---
Entwurfsbauer	---	Projektor	---
		HWA-Leistungsbildphase	---
		techn. Ausrüstung	---
		LPH 5	---
		Erstellungsdatum	20.01.2025
		Mediendruck	1:50
		Bauplatz	1189 x 841 mm
		Einheitsmaß	mm

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

**Zur Kalkulation**